

## Spruch für den Monat Januar

**Jesus Christus spricht:  
Kommt und seht!**

Johannes-Evangelium 1,39

„Niemand wird alt, weil er eine Anzahl Jahre hinter sich gebracht hat. Man wird nur alt, wenn man seinen Idealen Lebenswohl sagt. Mit den Jahren runzelt die Haut, mit dem Verzicht auf Begeisterung aber runzelt die Seele. ....

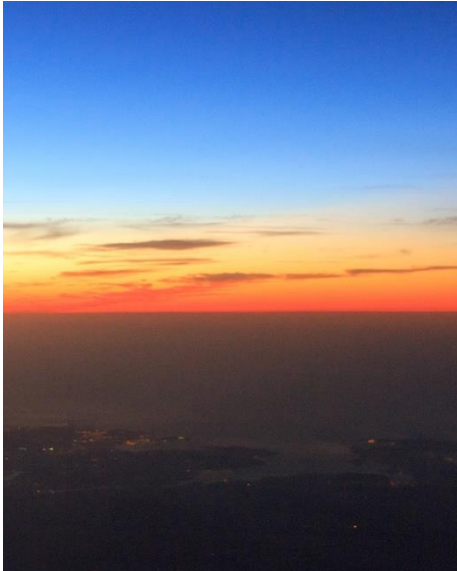
Ob Siebzig oder Siebzehn, im Herzen eines jeden Menschen wohnt die Sehnsucht nach dem Wunderbaren, das erhabene Staunen beim Anblick der ewigen Sterne und der ewigen Gedanken und Dinge, das furchtlose Wagnis, die unersättliche kindliche Spannung, was der nächste Tag bringen möge, die ausgelassene Freude und Lebenslust.

Du bist so jung wie deine Zuversicht, so alt wie deine Zweifel, so jung wie deine Hoffnung.

Solange die Botschaft der Schönheit, Freude, Kühnheit, Größe, Macht von der Erde, den Menschen und dem Unendlichen dein Herz erreichen, solange bist du jung.

Erst wenn die Flügel nach unten hängen und das Innere deines Herzens vom Schnee des Pessimismus und vom Eis des Zynismus bedeckt sind, dann erst bist du wahrhaft alt geworden.“

Albert Schweitzer



## Jahreslosung 2022



Auf diesem Foto zur diesjährigen Jahreslosung hängt ein Kite-Surfer an den Leinen seines Lenkdrachens, seines Kite, mitten im Tosen der kräftigen Brandung. Für Laien unter den Betrachtern des Bildes sieht es ein Bisschen nach Seenot aus, aus der ein Mensch mittels zugeworfener Leine gerettet wird.

Aufgewühlt von einem starken Wind war der See Genesareth, das galiläische Meer, in dem Kapitel des Johannes-Evangeliums, das die Worte der Jahreslosung überliefert. Die Jünger ruderten im Boot und „...sahen ... Jesus auf dem Meer gehen und nahe an das Boot kommen; und sie fürchteten sich.“ heißt es dort. Beängstigend unmöglich scheint es den Jüngern. Jesus geht sie, Gottes Wege - manchmal über das Wasser. Geschichten von Jesus - man liest darin, dass Wunder seine Wege pflastern: Massenspeisungen, Heilungen, Reinigungen, Erweckungen... „Viele Menschen seiner Zeit folgten Jesu wundergepflasterten Wegen, „...fragten ihn: Was sollen wir tun, dass wir Gottes Werke wirken?“ Jesus antwortete: „Gottes Wille wird dadurch erfüllt, dass ihr an den glaubt, den er gesandt hat.“ Was Glaube bewegt, ist Gottes Wirken, sagt Jesus den Menschen seiner Zeit. Glauben heißt auch heute noch folgen. Glaube bewegt. Glaubend Gottes Werke wirken - Jesus lädt dazu ein. Allen, die sich einladen lassen, gilt der Zuspruch der

Jahreslosung, die über allem Wäg- und Unwägbaren dieses Jahres steht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“



Nein, übers Handy kam dieses Jesus-Wort nicht. Das Vogelkücken hat Mut und macht Erfahrungen.

Der Mut sich auf Jesu Wort einzulassen und die Erfahrung, dass es niemandem ein leeres Wort bleibt, sei allen von Herzen gewünscht.

Ev. Pfarramt, St. Nicolai,  
Kirchstr. 11, 17506 Gützkow  
Tel: 038353-251, Fax: 038353-66947  
e-mail: [guetzkow@pek.de](mailto:guetzkow@pek.de)  
Home: <http://www.kirche-guetzkow.de/>  
Büro-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9<sup>00</sup>-12.<sup>00</sup> Uhr

# Familiengottesdienst zu Nikolaus



Es bedurfte einiger Phantasie, in der Adventszeit des letzten Jahres Höhepunkte zu gestalten. Der zweite Adventssonntag, der 5. Dezember, war dem Nikolaus-(Mon-)Tag sehr nahe. Ebenso nahliegend war es also, den Nikolaus, den Namenspatron der Gützkower Kirche und der Kindergruppen unserer Kirchgemeinde in einem Gottesdienst zu feiern. Die Nikoläuse der zweiten Klassenstufe und drei Konfirmandinnen haben diesen Gottesdienst gestaltet. Ein kleiner Adventskranzkerzenkinderchor sang ein niedliches Adventskranzkerzenhoffnungslied. Kornschiff-Käptn Arthur ließ sich von Nikolaus jun. Korn abhandeln. Und dann waren da plötzlich drei Nikoläuse in der Kirche: Niko jun., der alte, unübersichtliche und der durchsichtige im Kirchenfenster. Ein großes Krippenspiel gab es im letzten Jahr leider wieder nicht, aber: eben diesen kleinen, fröhlichen Höhepunkt in der Adventszeit.

## Augenweiden...



...waren wieder die Weihnachtsbäume in den Kirchen - und die weiße Weihnacht.

Danke den „Machern“!



## Weihnachtsbegleitung



Cellist Gregor Szramek begleitete drei Christvespern und die Christnachtsandacht auf Orgel und Cello. DANKE!

## Gemeindegruppen

"Nicoläuse" 1.-6.Klasse

- 1.Kl.-stufe: freitags 11<sup>35</sup>-12<sup>45</sup> Uhr
- 2.Kl.-stufe: dienstags 12<sup>55</sup>-14<sup>15</sup> Uhr
- 3.Kl.-stufe: donnerstags 13<sup>45</sup>-15<sup>15</sup> Uhr
- 4.Kl.-stufe: montags 13<sup>45</sup>-15<sup>15</sup> Uhr
- 5.Kl.-stufe: mittwochs 13<sup>45</sup>-15<sup>15</sup> Uhr
- 6.Kl.-stufe: dienstags 13<sup>45</sup>-15<sup>15</sup> Uhr

*Nach den Weihnachtsferien beginnen die oben genannten Veranstaltungen ab Montag den 17.01.2022.*

**SoKo 20-22**

So., 16.01., 10<sup>30</sup>-14<sup>30</sup> Uhr

Mo., 7.- Fr., 11.2., Freizeit Jütland\*

**\*unsicher wegen Corona**

**SoKo 21-23**

So., 30.01., 10<sup>30</sup>-14<sup>30</sup> Uhr

So., 27.02., 10<sup>30</sup>-14<sup>30</sup> Uhr

**Dienstagfrauen I**

Di., 11.01., Di., 8.02., 16.<sup>00</sup> Uhr

**Dienstagfrauen II**

Di., 25.01., Di., 22.02., 16.<sup>00</sup> Uhr

**Dienstagfrauen III**

Di., 18.01., Di., 15.02., 18.<sup>00</sup> Uhr

**Frauenkreis**

Di., 18.01., **Do., 24.02.**, 14<sup>00</sup> Uhr

**Feierabend-Männerrunde**

Mi., 19.01., Mi., **23.02.**, 16<sup>30</sup> Uhr

Gottesdienste am \ in	Gützkow		Kölzin	Behrenhoff	Predigttext
	Kirche	Nicolaiheim			
So., 9.1., 1.So. nach Epiphania	-	-	-	-	
So., 16.1., 2.So. nach Epiphania	10.30	-	15.00	-	1. Korintherbrief 2,1-10
Fr., 21.1.,	-	10.00	-	-	1. Korintherbrief 2,1-10
So., 23.1., 3.So. nach Epiphania	-	-	-	-	
So., 30.1., letzter So. nach Epiphania	10.30	-	-	17.00	2. Buch Mose (Exodus) 34,29-35
So., 6.2., 4. So. v. d. Passionszeit	10.30	-	-	-	Matthäus-Evangelium 14,22-33
So., 13.2., Septuagesimae	10.30	-	14.00	-	Jeremia 9,22-23
Fr., 18.2.,	-	10.00	-	-	Jeremia 9,22-23
So., 20.2., Sexagesimae	10.30	-	-	-	Hebräerbrief 4,12-13
So., 27.2., Estomihi	10.30	-	-	17.00	Markus-Evangelium 8,31-38